Ressort: Finanzen

Wirtschaftsministerium warnt vor Trump

Berlin, 01.10.2016, 08:00 Uhr

GDN - Das Bundeswirtschaftsministerium befürchtet bei einem Wahlsieg des republikanischen Präsidentschaftsbewerbers Donald Trump gravierende ökonomische Nachteile. Sollte er seine Ankündigungen aus dem Wahlkampf umsetzen, wäre in den USA mit einem "schrumpfenden Bruttoinlandsprodukt, weniger Arbeitsplätzen und höherer Arbeitslosigkeit" zu rechnen, heißt es in einem internen Vermerk der Behörde, berichtet das Hamburger Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

Trumps Vorschläge seien zudem "nicht praktikabel", zitiert das Magazin die Beamten von Ressortchef Sigmar Gabriel. Die Pläne verstießen gegen internationales oder US-Recht und könnten "keine Grundlage einer realistischen Wirtschaftspolitik sein".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-78823/wirtschaftsministerium-warnt-vor-trump.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com